

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Schwerte - Zentrale Vergabestelle](#)
 Straße [Rathausstr. 31](#)
 PLZ, Ort [58239 Schwerte](#)
 Telefon [+49 2304104341](#) Fax [+49 2304104712](#)
 E-Mail katrin.wehrhahn@stadt-schwerte.de Internet <https://www.schwerte.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [30-72-13/26](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
 [in Textform](#)
 Bekanntmachungs-ID: [CXS0Y5LYT189S6DC](#)
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Wandhofener Straße/ Hermann-von-Wanthoff-Straße](#)
[58239 Schwerte](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Bauleistung](#)
 Umfang der Leistung: [Bau einer barrierefreien Querungen im Kreuzungsbereich Wandhofener Straße / von Wanthoff-Straße.](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
 Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
 ☐ für ein oder mehrere Lose
 ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung:
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistung: 31.12.2026
- ☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW MR"

(<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5LYT189S6DC/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
- ☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Es werden solche Unterlagen nachgefordert, die gem. § 16a VOB/A nachgefordert werden dürfen.

- ☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 17.08.2026
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 18.08.2026 um 08:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist: am 15.09.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz NRW MR" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5LYT189S6DC>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

r) **Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

s) **Eröffnungstermin** am 18.08.2026 um 08:00 Uhr
Ort online

Personen, die bei der
 Eröffnung anwesend sein
 dürfen AL30

t) **geforderte Sicherheiten** Siehe Vergabeunterlagen

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW MR" (<https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5LYT189S6DC/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen):** Nachzuweisen ist mindestens eine geeignete Referenz des Bieters. Angegebene Referenzen werden nur dann als geeignet

anerkannt, wenn sie vergleichbar sind, d.h. .dass die Leistungen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad hatten.

- Sachkundenachweis nach dem MVAS 1999 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es verfügt mindestens ein Mitarbeitender über einen gültigen Sachkundenachweis für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 1999).

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bieter müssen einen Nachweis über die Anmeldung bei der zuständigen Berufsgenossenschaft vorlegen.

Im Fall von Bietergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied zu führen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen eine Erklärung über ihren Netto-Umsatz aus mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Leistungen für die letzten drei Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung abgeben

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Versicherung muss die folgenden Mindestdeckungssummen pro Schadensfall vorsehen:

Personen- und Sachschäden: 5.000.000 Euro

Vermögensschäden 100.000 Euro

- Beschäftigtenzahl (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen eine Erklärung abgeben, aus der die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte hervorgeht.
- Fachkunde und Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen eine Erklärung abgeben, dass sie für die zu vergebende Leistung entsprechen-de Kenntnisse über einschlägige Regelwerke, über qualifiziertes Personal sowie eine geeignete Geräte- und Maschinenausstattung verfügen.
Ebenso muss erklärt werden, dass entsprechendes Personal, Geräte- und Maschinenausstattung sowie Kapazitäten zur Projektorganisation für die zu vergebende Leistung in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen.

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen zur
technischen und beruflichen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Sonstige Bedingungen [siehe Vergabeunterlagen](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Kreis Unna - Kommunalaufsicht](#)

Straße [Postfach 2112](#)

PLZ, Ort [59411 Unna](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet <https://www.kreis-unna.de/>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Rückfragen zu dieser Ausschreibung](#) senden Sie bitte ausschließlich über die Kommunikationsfunktion dieser Ausschreibung.